



Musicboard Berlin Im Direktorenhaus · Am Krögel 2 · 10179 Berlin

Katja Lucker – Musikbeauftragte des Landes Berlin
Musicboard Berlin
Telefon: +49-30-28878788
info@musicboard.berlin.de

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 3.09.2013

Musicboard Berlin goes international!

Das Musicboard Berlin lädt internationale Delegation zur Berlin Music Week vom 4. - 7. September 2013 ein und wirbt für Berliner Popkultur, in Zusammenarbeit mit Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie und *visi*/Berlin

Auf Initiative des Musicboards wird erstmalig eine 25-köpfige internationale Delegation bestehend aus Musikjournalist_innen, Popkulturförder_innen, Agent_innen und Festivalmacher_innen zur diesjährigen Berlin Music Week eingeladen. Wir freuen uns auf Vertreter_innen u.a. des Clash Magazine/London, Le Monde/Paris, des Sziget-Festivals/Budapest, The Agency Group/London und der Canadian Music Week.

„Die internationale Musikbranche hat das Berliner Potenzial mit den vielen Künstlern und Labels längst erkannt. Als wichtiger Ideentreiber und als Dialogplattform der Szene hat sich die – inzwischen vierte – Berlin Music Week etabliert. Es ist wichtig, dass sich der Musikstandort Berlin mit seiner kreativen Musikszene und innovativen Start-ups wie tape.tv, wahwah FM oder SoundCloud internationalen Journalisten und Vertretern der Musikwirtschaft präsentieren kann“, so Melanie Bähr, Geschäftsführerin der Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH.

Das Musicboard lädt in diesem Rahmen zum Music Talk bei Universal Music Deutschland ein und diskutiert unter dem Titel „Phantasie und Verfügbarkeit“ künftige Spielräume, die sich für Musikschaffende im digitalen Business auftun. Als Inputgeber konnten Frank Briegmann (CEO Universal Music Deutschland und Präsident Central Europe), Dieter Gorny (Vorstandsvorsitzender Bundesverband Musikindustrie e.V.) und Max Dax (Autor, Chefredakteur Electronic Beats) gewonnen werden. Es moderiert: Mona Rübsamen (Geschäftsführerin FluxFM).

Sat Bisla, CEO MusExpo L.A/A&R World Wide.: *„Germany has great potential to export its musical talent to the US. A&R Worldwide has a long history of working with German-based acts including: H-Blockx, SCHMIDT, Gods of Blitz and helping them generate traction and/or deals in the US. We look forward to sharing the best practices to infiltrate the US market at Berlin Music Week.“*

Musicboard Berlin
Im Direktorenhaus · 2. Stock
Am Krögel 2 · 10179 Berlin

T +49 30 288 787 88
F +49 30 288 787 90

info@musicboard.berlin.de
www.musicboard.berlin.de

Das Musicboard wird mit seinen internationalen Gästen aktuelle Tendenzen der internationalen Popkulturförderung diskutieren und sich über Best Practice-Methoden staatlicher Förderstrukturen austauschen. Mit dabei sind z.B. Vanessa Reed von PRS for Music Foundation London, Frédérique de Almeida von Le Fair Frankreich, Sat Bisla CEO MusExpo L.A. sowie Mitglieder der Band Yalta Club. (Postbahnhof – Word! Conference: Panel ‚Modern artist promotion in pop culture‘ – Freitag, 6. September 14 – 15 Uhr)

Vanessa Reed, Executive Director PRS for Music Foundation London: *„PRS for Music Foundation has just launched Momentum - a new music industry talent development fund with Arts Council England. I'm looking forward to hearing from Musicboard Berlin about their new residencies and scholarships for pop musicians and from others at Berlin Music Week who share our aim to enable artists to take their career to another level.“*

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte gerne an Katja Lucker unter den oben genannten Kontaktdaten.

